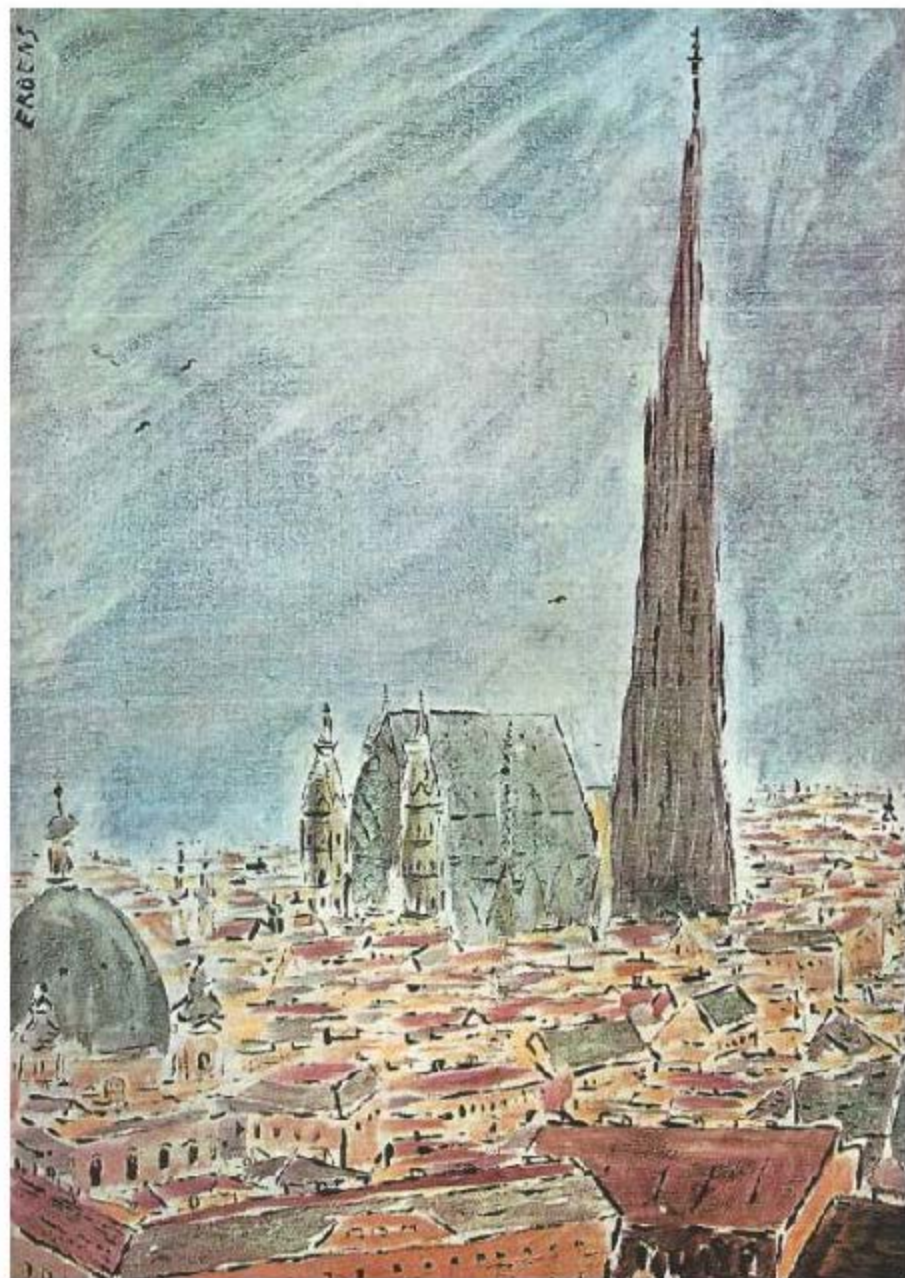


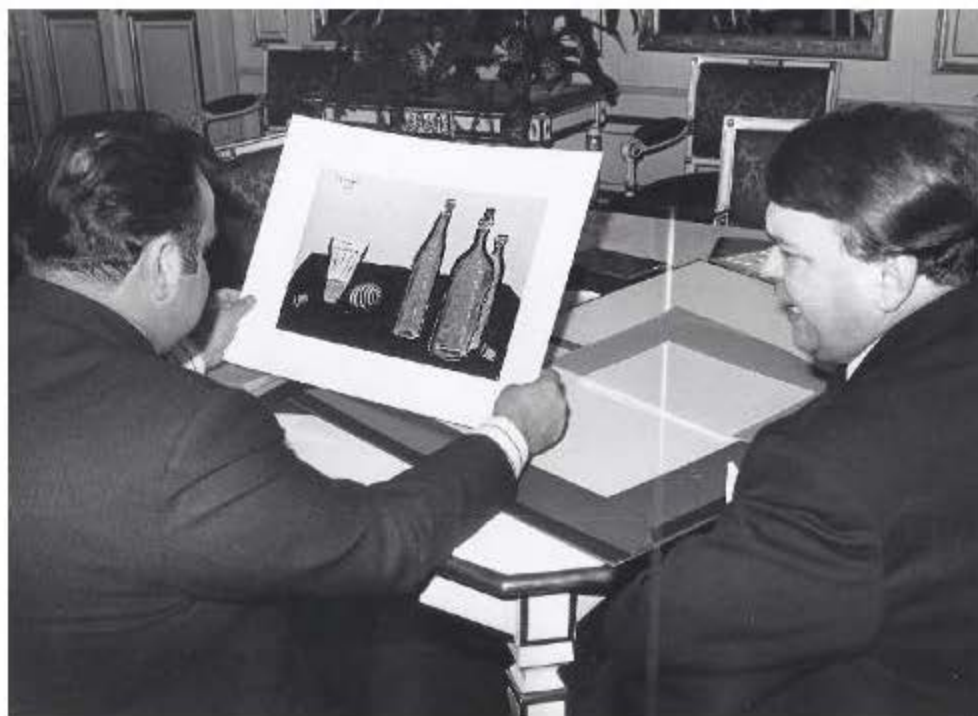


Wolfgang Erbens History













ZEITRAUM
www.zeitraum.org

www.erbens.at

SONDERAUSSTELLUNG 90 JAHRE ERBENS
26.9. - 31.10.2018, GALERIE KUNSTRAUM
SECHSHAUSERSTR.47, 1150 WIEN (MO-FR 15:00-19:00)

Finanzieren: Verein Freunde Philip von Erbens, Gildengasse 14-16/2/22, 1150 Wien, Österreich. www.erbens.at, office@erbens.at

GALERIE ERBENS

1150 Wien, Grimmgasse 36-38/2/7/21

Nur geladene Gäste

AUSSTELLUNG

Wiederholung der Ausstellung
am Donnerstag, dem 2. Dezember 1974, von 15 Uhr bis 19 Uhr
geöffnet.

HOTEL AMBASSADOR

1010 Wien, Körnerstrasse 22

Die Ausstellung wieder bis 5. Dezember 1974, von
10 Uhr bis 19 Uhr geöffnet.

ERBENS

ERBENS

FESTWOCHENAUSSTELLUNG

Es würde mich freuen, Sie zur Eröffnung

EINLADUNG

Der Bezirksvorsteher Ing. Heinrich A. Heinz
beehrt sich,
zur Eröffnung der Ausstellung

„WIEN IN BILD UND GRAPHIK“

am Montag, dem 20. Mai 1974, um 19 Uhr

in der Galerie Alte Rathaus, Bürgerstube
(Bezirksmuseum Innere Stadt, Altes Rathaus),
1010 Wien, Wipplingerstrasse 8 (Eingang Salvatorgasse),
Freiheit anzukönnen.

Dauer der Ausstellung: 20. Mai bis 25. Juni 1974.
Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do. 14-19 Uhr. Eintritt frei.

am 20. Mai um 19 Uhr begrüßen zu können.

SONDERAUSSTELLUNG



90 JAHRE ERBENS

SONDERAUSSTELLUNG 90 JAHRE ERBENS

Galerie Kunst!Raum

Sechshauserstraße 47, 1150 Wien

Vernissage am 26.9.2018, ab 18:00

Ausstellung vom 27.9. bis 31.10.2018

Montag - Freitag, von 15:00 bis 19:00

Sonderausstellung noch nie gezeigter Werke!

www.erbens.at

Mit freundlicher Unterstützung von:

ZEIT!RAUM
www.zeitraum.org

Impressum: Verein Freunde Wolfgang Erbens, Grimmgasse 36-38/2/22, 1150 Wien, Österreich



ZEUGNIS

DIE AKADEMIE DER BILDENDEN KÜNSTE IN WIEN

bestätigt, daß Herr Wolfgang Erbens
geboren am 8. März 1927 in Wien . zuständig Oesterreich

die

Meisterschule für Malerei

Professor Josef Dobrowsky durch 2 Semester, die Meisterschule
besucht hat.
Professor Albert P. Gütersloh durch 8 Semester und seine Meister-
schule durch 2 Semester besucht hat, insgesamt zehn Semester.-

Soweit Herr Erbens in den 2 Semestern lernen
konnte, strebt er einen durchaus persönlichen Stil an, von selbst-
ständiger Eigenart, zu dessen Erringung er ernst und hingegehen
tätig war.-

Sein Betragen war den akademischen Gesetzen vollkommen entsprechend.

WIEN, den 7. Juli 1954.

Albert P. Gütersloh
Rektor



Sergius Bauer
Professor

Der Bundespräsident

Wien, am 27. Februar 1989

Sehr geehrter Herr Erbens!

Herr Ministerialrat Dr. Sypal hat mir berichtet,
daß die Ausstellungseröffnung am 16. Februar 1989
ein großer Erfolg war und zahlreiche Prominenz
aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Verwaltung
anwesend war. Daß Sie den Donauturm als Ort der
Ausstellung aus Anlaß Ihres Geburtstages am
8. März 1989 gewählt haben, zeugt ebenso von
Ihrer großen Liebe zu Wien, wie die Auswahl
der Zeichnungen für diese Ausstellung.

Ich wünsche Ihnen weiterhin viel Erfolg und
alles Gute.

Mit freundlichen Grüßen

Mz

Karl Kraus

Herrn
Wolfgang Erbens

1150 Wien



DER LANDESHAUPTMANN
VON WIEN

Wien, 11.7.1989

Sehr geehrter Herr Professor!

Die Wiener Landesregierung hat in ihrer heutigen Sitzung beschlossen, Ihnen in Würdigung Ihrer Leistungen das Silberne Verdienstzeichen des Landes Wien zu verleihen.

Es ist mir eine besondere Freude, Sie von diesem Beschluß, der ein Beweis dafür ist, in welchem Maße Ihr verdienstvolles Wirken anerkannt wird, in Kenntnis setzen zu können.

Wegen der Überreichung dieser Auszeichnung wird sich mein Büro mit Ihnen noch gesondert ins Einvernehmen setzen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Dr. Helmut Zilk

Herrn
Professor
Wolfgang Erbens

Grimmgasse 36-38/2/7/21
1150 Wien



DER BÜRGERMEISTER
UND LANDESHAUPTMANN
VON WIEN

Wien, im März 2002

Sehr geehrter Herr Professor!

Es ist mir heute eine besondere Freude, Ihnen alles Liebe zum diesjährigen Geburtstag zu wünschen. Als Bürgermeister und Landeshauptmann von Wien habe ich wahrlich nicht oft Gelegenheit, in solch feierlicher Absicht zu gratulieren. Ich hoffe sehr, dass Sie sich für diesen Anlass genügend Freiraum erhalten haben, um - gemeinsam mit Ihren Lieben - ein vergnügliches Fest zu feiern.

In diesem Sinne möchte ich Ihnen ein angenehmes 76. Lebensjahr wünschen, sowie viel Freude, Kraft und Schwung für alle künftigen Unternehmungen.

Dr. Michael Häupl

Herrn
Professor
Wolfgang Erbens

Grimmgasse 36-38/2/21
1150 Wien

**DIE WIENER LANDESREGIERUNG
HAT MIT BESCHLUSS
VOM 11. JULI 1989
HERRN PROFESSOR
WOLFGANG ERBENS
AKADEMISCHER MALER
IN WÜRDIGUNG SEINER
LEISTUNGEN DAS
SILBERNE VERDIENSTZEICHEN
DES LANDES WIEN
VERLIEHEN**

WIEN, IM JULI 1989


DER LANDESHAUPTMANN

**ACADÉMIE
DE LA GRANDE CHAUMIÈRE**

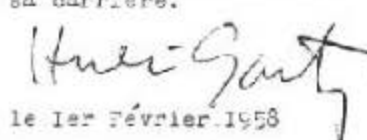
14, Rue de la Grande Chaumière

PARIS-VI

MÉTRO : VAVIN ou N-DAME DES CHAMPS

Monsieur Wolfgang ERBENS a assisté à mes côtés à notre Académie pendant une période de quatre mois. Il m'a apporté ses œuvres afin de recevoir les conseils. Je trouve qu'il est arrivé à un haut degré de dépouillement et je discerne une connaissance de la composition et de la couleur. Ce dépouillement exige de l'artiste une grande précision de expression dépendant d'une sensibilité poussée à l'extrême. Cette sensibilité faisant encore défaut, j'ai cherché par mes conseils à l'aider dans son épanouissement, ainsi qu'à le conduire à une forme d'expression personnelle. Je trouve apparaissant une maturité dans son évolution et une grande pureté dans son style. Je serais heureux de suivre son évolution future qui m'intéresse et j'espère que tout sera fait pour l'encourager dans la poursuite de sa carrière.




Paris le 1er Février 1958

Henri GERTZ, Professeur de Peinture

AMTSFÜHRENDE STADTRÄTIN DR. URSULA PASTERK

Wien, 24. Februar 1992

BEEHRT SICH,

NAMENS DES LANDESHAUPTMANNES VON WIEN

FÜR

MITTWOCH, DEN 11. OKTOBER 1989, UM 10.30 UHR

ZUR

ÜBERREICHUNG

DES

GOLDENEN VERDIENSTZEICHENS DES LANDES WIEN

AN

PROFESSOR DEZSŐ MONOSZLOY
SCHRIFTSTELLER

DOROTHEA ZEEMANN-HOLZINGER
SCHRIFTSTELLERIN

UND DES

SILBERNEN VERDIENSTZEICHENS DES LANDES WIEN

AN

KURT ENZL
AUTOR

PROFESSOR WOLFGANG ERBENS
AKADEMISCHER MALER

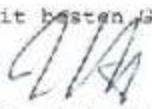
IM STEINERNEN SAAL I DES WIENER RATHAUSES

EINZULADEN

Lieber Herr Erbens!

Auch wenn ich nicht selbst dabei sein kann, wünsche ich Ihnen doch einen großen Erfolg - Sie wissen, daß Sie in mir immer einen Bewunderer und Förderer Ihrer unverdrossenen künstlerischen Bemühungen gefunden haben.

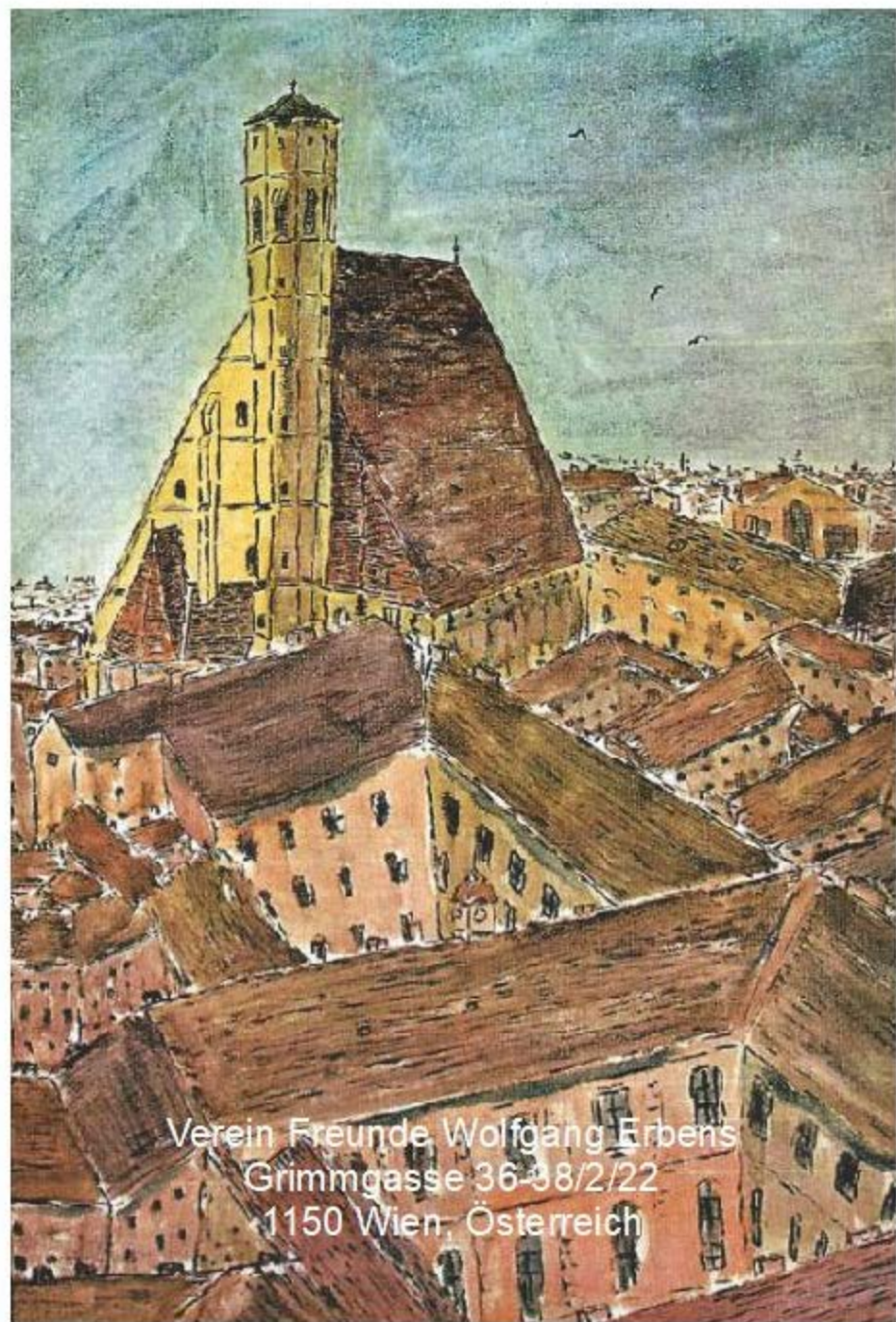
Mit besten Grüßen


Dr. Helmut Zilk

ZUGANG: 1, LICHTENFELSGASSE 2, FESTSTIEGE I

INHALT

Seite 1	Klassenfoto 1935/36, Foto aus Jugendtagen
Seite 2,3	Ausstellungsplakate, Künstler bei der Arbeit
Seite 4,5	Bei Ausstellungen, mit Dr. Bruno Kreisky, eh. Bundeskanzler von Österreich
Seite 6,7	Mit Alt Bundespräsident Dr. Kirchschläger, mit eh. Bundeskanzler Dr. Sinowatz Portrait des Malers Wolfgang Erbans
Seite 8, 9	Künstlergespräche, Atelier
Seite 10, 11	Mit Dr. Bruno Kreisky, eh. Bundeskanzler von Österreich, Ausstellungsplakat
Seite 12, 13	Folder für Ausstellungen & Vernissagen
Seite 14, 15	Zeugnis der Akademie der bildenden Künste, Wien Glückwunschsreiben eh. Bundespräsident Dr. Kurt Waldheim
Seite 16, 17	Silbernes Verdienstzeichen der Stadt Wien durch eh. Bürgermeister Dr. Zilk Glückwunschsreiben eh. Bürgermeister der Stadt Wien, Dr. Michael Häupl
Seite 18, 19	Urkunde silbernes Ehrenzeichen der Stadt Wien Schreiben der Académie de la Grande Chaumière (Kunstakademie Paris)
Seite 20, 21	Urkunde silbernes Ehrenzeichen der Stadt Wien Glückwunschsreiben Schreiben des eh. Bürgermeister Dr. Zilk



Verein Freunde Wolfgang Erbens
Grimmgasse 36-38/2/22
1150 Wien, Österreich

